



Presseinformation

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Nr. 465/2011

Kiel, Freitag, 16. September 2011

Bildung / Linke, GEW und Lehrerstreik

Cornelia Conrad: Schreibt die GEW die Anträge für die Linken?

Zu der Aussage des Abgeordneten Björn Throe (Linke), dass der Linken-Antrag „Streikrecht neu gestalten“ mit der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) abgestimmt gewesen sei, erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Cornelia Conrad**:

„Der linke Abgeordnete Throe ist mit seiner naiven Offenheit immer für eine Überraschung gut. Heute hat er unbedarft die enge Zusammenarbeit der GEW und seiner Partei offenbart, die erhebliche Zweifel an der Überparteilichkeit der Gewerkschaft aufkommen lassen“, so Conrad. In einer Zwischenfrage in der Landtagsdebatte an die Grünen-Abgeordnete Anke Erdmann sagte Throe, dass der Antrag der Linken mit der GEW abgestimmt sei und er es deshalb gar nicht verstehen könne, dass die Grünen ihn insgesamt für unsauber hielten. „Ja, schreibt die GEW jetzt die Anträge der Linken?“, fragt Conrad. Vielleicht könne die GEW ja mit einer Erklärung Licht ins Dunkel bringen, hofft die Abgeordnete.

www.fdp-sh.de